

Sammlung – Schlussgebete für Messfeiern mit Kindern zur Auswahl



Hinweise

Das Schlussgebet beschließt den Eucharistieteil der Messfeier (nicht den Gottesdienst als Ganzen) und fasst die stillen Kommuniionsgebete der Versammelten und ihren persönlichen Dank zusammen. Im Namen aller wendet sich der vorstehende Priester an Gott und dankt für die Gemeinschaft mit ihm und die Verbindung mit Jesus Christus, die alle im gemeinsamen Mahl erfahren haben. Das Schlussgebet zugleich über die Feier hinaus: Die innige Verbindung mit Jesus Christus, der sich im Brot des Lebens schenkt, möge den Glauben stärken und Kraft schenken für die Herausforderungen des Alltags.

Nach der Kommunion kann man zunächst einige Zeit im stillen Gebet verweilen. Es kann auch ein Dankpsalm oder ein Danklied gesungen werden. Danach fordert der Priester alle zum Beten auf. Falls schon vorher Zeit zum stillen Gebet gegeben war, folgt sofort das Schlussgebet. Falls nicht, folgt zunächst eine Stille zum persönlichen Dankgebet. Dann trägt der Priester mit ausgebreiteten Händen das Schlussgebet vor. Mit der Akklamation „Amen“ bekräftigen und beschließen alle das Gebet.

Diese Sammlung bietet zwölf Schlussgebete zur Auswahl, darunter je eines für die geprägten Zeiten Advent, Weihnachten, Fastenzeit und Osterzeit.

Schlussgebete zur Auswahl

(im Advent)

I.

**V: Ewiger Gott,
du hast uns an deinem Tisch gestärkt.**

Dafür danken wir dir.

Wir bitten dich:

**Begleite uns auf dem Weg durch unser Leben
und lenke unseren Blick auf das Leben bei dir.**

**So kann das Himmelreich schon hier auf Erden
unter uns wachsen –**

durch Jesus Christus, Brot des Lebens in alle Ewigkeit.

A: Amen.

(in der Weihnachtszeit)

II.

V: Gott, Licht unseres Lebens,
du hast uns das Brot des Himmels geschenkt.
Dafür danken wir dir und preisen dich.

Leuchte uns auf unseren Lebenswegen
und erhalte in uns die Freude
über deinen Sohn, der Mensch geworden ist.
Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus,
unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

(in der Fastenzeit)

III.

V: Jesus Christus, Sohn Gottes,
du hast dich uns in Brot und Wein geschenkt.
Dafür sagen wir dir Dank.

Wir bitten dich:
Lass Glaube, Hoffnung und Liebe in uns wachsen.
Bleib uns nahe –
heute und alle Tage unseres Lebens bis in die Ewigkeit.

A: Amen.

(in der Osterzeit)

IV.

V: Gott, Quelle des Lebens,
du hast uns im österlichen Mahl gestärkt.
Erhalte in uns die Freude über die Auferstehung Christi,
die auch uns neues Leben verheißt.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
unseren auferstandenen Bruder und Herrn.

A: Amen.

V.

V: Gott,
wir danken, dir, dass du uns im Wort und im Mahl
deine Nähe geschenkt hast.

Wir bitten dich:
Lass uns mit dir verbunden bleiben
und bewahre uns in deiner Liebe –
durch Jesus Christus,
der bei dir ist in Zeit und Ewigkeit.

A: Amen.

VI.

V: Gott des Lebens,
im gemeinsamen Mahl hast du uns gestärkt.

Wir danken dir.

Wir loben dich.

**Bleib uns nahe mit deiner Kraft
und zeige uns den Weg,
wenn wir unsicher sind.**

**Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn.**

A: Amen.

VII.

V: Gott,
du bist die Liebe, die uns aufblühen lässt.
Dieses Mahl verbindet uns mit dir.

Wir bitten dich:
Halte uns am Leben
und lass uns wachsen in deinem Licht –
durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

VIII.

V: Du, unser Gott,
wir danken dir,
dass du uns in dieser Feier
teilhaben lässt an dem, was im Himmel ist:
Licht und Leben, Geborgenheit und Glück.

Wir bitten dich:
Bleib uns nahe
und führe uns einst zur ewigen Freude bei dir –
durch Christus, deinen Sohn,
der mit dir lebt in alle Ewigkeit.

A: Amen.

IX.

V: Gütiger Gott,
wir danken dir,
dass du uns an deinem Tisch versammelt hast.
Gemeinsam haben wir das heilige Brot empfangen.

Es gebe uns Kraft
für unseren Weg durch die Zeit – hin zu dir.
Darum bitten wir durch Christus,
der an unserer Seite ist –
jetzt und alle Tage unseres Lebens bis in die Ewigkeit.

A: Amen.

X.

V: Gott,
Ursprung und Ziel unseres Lebens,
du hast uns gestärkt mit der Speise,
die nur du allein geben kannst.
Lass uns davon leben.
Und schenke uns Freude, die wächst
und uns anspornt zu guten Taten.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, Brot des Lebens –
in Ewigkeit.

A: Amen.



XI.

**V: Gütiger Gott,
du hast uns in dieser Feier gestärkt
durch dein Wort,
durch unsere Gemeinschaft
und durch das Brot, in dem Jesus sich uns schenkt.**

**Lass uns mit ihm verbunden bleiben,
heute und alle Tage unseres Lebens bis in die Ewigkeit.**

A: Amen.

XII.

**V: Gott,
du hast Jesus, deinen Sohn, in die Welt gesandt.
Durch ihn erkennen wir, wie du bist:
voll Liebe und Güte
für uns Menschen und für alle Geschöpfe.**

**Wir danken dir und bitten dich:
Begleite uns mit deiner Liebe –
durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.**

A: Amen.

AUTOR:INN:EN

Projektgruppe „Orationen“ des Netzwerks „Kindergottesdienst-katholisch“
(Referent/inn/en in den deutschen Bistümern und Deutsches Liturgisches Institut)

Redaktion: Inga Schmitt und Iris Maria Blecker-Guczki – 2025

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Die Schlussgebete sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt.
Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

HINWEISE

Die Gebete/Orationen sind entsprechend den Vorgaben des Direktoriums für Kindermessen formuliert:

Damit die Kinder sich den Amtsgebeten des Priesters wirklich anschließen können, dürfen dazu für Kinder geeignetere Texte beliebig aus dem Römischen Meßbuch ausgewählt werden, wobei jedoch die liturgische Zeit zu beachten ist.

Das Prinzip der Auswahl wird jedoch nicht immer genügen, damit die Kinder die Amtsgebete als Ausdruck ihres eigenen Lebens und ihrer religiösen Erfahrung verstehen, da die Orationen für Meßfeiern mit Erwachsenen geschaffen sind. In solchen Fällen steht nichts im Wege, die Texte der Orationen des Römischen Meßbuches dem Verständnis der Kinder anzupassen.

Dabei ist jedoch die Funktion und in etwa auch der wesentliche Inhalt zu erhalten und alles zu vermeiden, was mit der literarischen Art der Amtsgebete nicht vereinbar ist, wie zum Beispiel moralisierende Aufforderungen und kindische Redeweise.

(Direktorium für Kindermessen Nr. 50f. – online verfügbar hier: https://dli.institute/wp/wp-content/uploads/2017/11/ah77_12.pdf)

Liturgische Bücher (<https://staeko.net/>):

Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch. Kleinausgabe. Das Meßbuch deutsch für alle Tage des Jahres, hg. i. A. der Bischofskonferenzen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz sowie der Bischöfe von Luxemburg, Bozen-Brixen und Lüttich, Freiburg u. a. 1975/2024.

Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, hg. v. den Liturgischen Instituten Deutschlands und Österreichs i. A. der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, des Erzbischofs von Luxemburg und des Bischofs von Bozen-Brixen, Trier 2004/2019.

Weitere Informationen und Hilfen zum Gebet in Eucharistiefeiern:
www.kindergottesdienst-katholisch.de/.

